

Erlkönig - Patienten und Episoden

Die Erfassung von Patienten ist die Grundlage für die Patientenverwaltung, die Abrechnung und medizinische Dokumentation. Patienten können auf zwei Arten in RED neu erfasst werden: durch Einlesen einer Versichertenkarte oder manuell im sogenannten Ersatzverfahren. Ein Patient oder eine Patientin wird als Person in RED nur einmal angelegt, auch wenn er oder sie verschiedene Versicherungsverhältnisse (z.B. gesetzlich und privat) hat oder zu einem späteren Zeitpunkt wieder kommt. Die verschiedenen Versicherungsverhältnisse werden in RED über **Episoden** abgebildet.

Neuen Patienten anlegen über Versichertenkarte

Schritt 1 - die Versichertenkarte wird eingelesen und ggf. ein Online-Abgleich durchgeführt.

- [Erlkönig - Einlesen Versichertenkarte](#)
- Personen- und Episodenabgleich
- [Episodentyp auswählen](#)
- [Episodentyp Eigener Patient](#)
- [Episodentyp Überweisung](#)
- [Episodentyp Belegärztliche Behandlung](#)
- [Episodentyp Notfall/Vertretung](#)
- [Episodentyp Privat/IGeL](#)

Neuen Patienten anlegen über Ersatzverfahren

Der Regelfall ist das Einlesen von Versichertenkarten, bei dem die auf der Versichertenkarte gespeicherten Daten der Karte gelesen werden. Kann die Versichertenkarte nicht gelesen werden oder ist die Patientin bzw. der Patient bei einem sogenannten sonstigen gesetzlichen Kostenträger versichert, der keine Versichertenkarten ausgibt, muss das **Ersatzverfahren** angewendet werden.

Beim Ersatzverfahren werden die sonst auf der Versicherungskarte gespeicherten Daten manuell erfasst. Das Ersatzverfahren wird angewendet, wenn

- lediglich ein gültiger Überweisungsschein (z.B. Einsendepatienten), nicht aber die Versichertenkarte zur Verfügung steht
- der Versicherte darauf hinweist, dass sich die zuständige Krankenkasse oder der Versichertenstatus geändert hat, die Versichertenkarte dies aber noch nicht berücksichtigt
- die Versichertenkarte oder das Lesegerät defekt sind,
- die Versichertenkarte nicht benutzt werden kann, weil für Hausbesuche kein entsprechendes Gerät zur Verfügung steht.

Die manuelle Aufnahme über Ersatzverfahren kommt außerdem bei Patienten zum Einsatz, die von ihrem Versicherungsträger keine Versichertenkarte erhalten (z.B. bei Wehrpflichtigen).

Der Aufruf erfolgt über den Eintrag **Patientenaufnahme**. In diesem Fall erfolgt nacheinander die Erfassung der Personen- und Versicherungsdaten sowie die Erstellung einer Episode.

- [Erlkönig - Patientenaufnahme](#)
- [Personendaten erfassen](#)
- [Episodenart auswählen](#)
- [Kostenträger auswählen](#)
- [Temporärer Kostenträger](#)
- [Versicherungsdaten](#)
- [Episodentyp auswählen](#)
- [Episodentyp Eigener Patient](#)
- [Episodentyp Überweisung](#)
- [Episodentyp Belegärztliche Behandlung](#)
- [Episodentyp Notfall/Vertretung](#)

Privat Versicherte aufnehmen

Privat versicherte Patienten können zum einen durch das Einlesen der PrivatCard, zum anderen manuell aufgenommen werden. Das Einlesen der PrivatCard wird genauso wie das Einlesen der Versichertenkarten gesetzlich Versicherter durchgeführt. Da auf den PrivatCards das Geschlecht des Patienten nicht angegeben ist, muss dieses anschließend manuell ergänzt werden. Um einen privat versicherten Patienten oder eine Patientin in RED Medical aufzunehmen, müssen zunächst die Personendaten (Name und Adresse) wie im Ersatzverfahren eines gesetzlich Versicherten erfasst werden.

Im nächsten Schritt wird RED von Ihnen die Angabe der Episodenart erwarten. Wählen Sie an dieser Stelle eine private Versicherung aus, benötigt RED als nächstes den Typ der Episode. Derzeit gibt es nur einen Episodentyp für privat Versicherte, den Sie bestätigen können.

- [Erlkönig - Patientenaufnahme](#)
- [Episodenart auswählen](#)
- [Episodentyp auswählen](#)
- [Episodentyp Privat/IGeL](#)